

Schädlinge

Sie sind ganz anders: grausam und hart!
Gekommen sind sie, wie von einem anderen Stern!
Ihr Geist befasst sich mit ganz kleinen Dingen.
Weit zurück liegt ihr Jetzt, ihre Gegenwart
und was sie wollen ist überhaupt nicht modern.
Den Tod und den Untergang werden sie bringen!

Sie fallen wie Heuschrecken in das blühende Land.
Die neuen Herren wollen sie überall sein!
Wo sie auch hingehen, da bombem sie, morden!
Ihr Motto heißt: Verdrängung, bis über den Rand!
Man hüllt sie im Ganzen in einen heiligen Schein -
man sagt, was sie tun wird nicht überborden.

Von Lügen und Intrigen geschützt, gehen sie froh
in jede Etage, jede Gegend – in jedes Amt
und benehmen sich dort wie die Axt im Walde!
Ausgeburten sind sie aus dem fleischlichen Zoo
und wir sind zum Schweigen und Dulden verdammt.
Sie reproduzieren sich derweil auf Halde!

So macht sich die Furcht breit, doch wer erkennt,
wer gesteht es sich ein: man will uns vernichten!
Wer wagt es noch aufzubegehren, zu denken, zu sein,
und wer stellt sich hin, der laut die Tatsachen nennt,
ohne ein Traumbild vom Frieden zu erdichten,
wenn hier doch Krieg ist, in diesem blühenden Land!

© Alf Gloker

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)